

Rohingya begehen »Tag des Völkermords«

Kutupalong. Im größten Flüchtlingslager der Welt haben am Sonntag laut Polizeiangaben rund 200.000 Angehörige der verfolgten Minderheit der Rohingya den »Tag des Völkermords« begangen. Die Teilnehmer der friedlichen Kundgebung im Lager Kutupalong im Süden Bangladeschs sangen das bekannte Lied »Die Welt hört nicht auf das Leid der Rohingya«. Mit dem Gedenkzug erinnerten die Flüchtlinge an die brutale Verfolgung durch das Militär im benachbarten Myanmar, die im August 2017 zu einer Massenflucht von 740.000 Angehörigen der muslimischen Minderheit nach Bangladesch geführt hatte. UN-Ermittler sprechen von Völkermord. In dem Lager sind mehr als 600.000 Rohingya untergebracht. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/361491.rohingya-begehen-tag-des-völkermords.html>